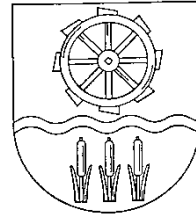


Alt Duvenstedter Nachrichten

Herausgeber: Gemeinde Alt Duvenstedt
Bürgermeister Peter Orda, 24791 Alt Duvenstedt, Telefon (04338)999850



03.10.2025

Liebe Alt Duvenstedter Bürgerinnen und Bürger,

zuerst berichte ich Ihnen aus der letzten *Sitzung der Gemeindevertretung*:

- Die Gemeindevertretung hat **einstimmig** beschlossen, die Kosten für die Gründung der Kinderfeuerwehr (Erstausstattung, Kinderfeuerwehrauto, Gründungsfeier) in Höhe von 4.910,56 € aus Mitteln des Treuhandvermögens an die Kameradschaftskasse zu erstatten. Sie beschließt ebenfalls **einstimmig**, das 135-jährige Jubiläumsfest der Freiwilligen Feuerwehr aus Mitteln des Treuhandvermögens „Erbschaft Bruhn“ mit 500 € zu bezuschussen. Bedauerlicherweise wurden die Einladungen zu diesem öffentlichen Fest von der Freiwilligen Feuerwehr nicht an alle Haushalte verteilt.

- Das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde hat bei der überörtlichen Prüfung festgestellt, dass der „Satzung über die Inanspruchnahme der Freiwilligen Feuerwehr und die Erhebung von damit verbundenen Gebühren“ zum einen keine aktuelle Gebührenkalkulation vorliegt und diese ebenso veraltet ist.
Eine Erhebung von Gebühren bei kostenpflichtigen Einsätzen kann auf Grundlage der Satzung daher nicht mehr erfolgen.
Die Gemeinde kann nun entscheiden, ob überhaupt Gebühren für Feuerwehreinsätze erhoben werden sollen. In den vergangenen 10 Jahren wurden im Rahmen gebührenpflichtiger Einsätze ca. 40.000 € in Rechnung gestellt. Sollen weiterhin Gebühren erhoben werden, muss eine neue Gebührenkalkulation in Auftrag gegeben werden, welche alle drei Jahre erneuert werden muss. Diese Kalkulation kostet ca. 3.800 €. Da die Kosten für die Kalkulation sehr hoch sind, bittet die Gemeindevertretung den Amtsvorsteher zu prüfen, ob auf Amtsebene oder sogar amtsübergreifend die Möglichkeit besteht, für alle betroffenen Gemeinden eine gemeinsame Kalkulation durchführen zu lassen.

- Mit der 16. Änderung für den Flächennutzungsplan der Gemeinde Alt Duvenstedt werden nun die rechtlichen Voraussetzungen für die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 17 (B-Plan) für das neue Baugebiet am Otterbeksweg geschaffen. Diese Änderung wird nun im Internet veröffentlicht und ebenfalls öffentlich ausgelegt.

- Die frühzeitige Beteiligung für den B-Plan Nr. 17 fand im Dezember 2024 statt. Die daraus eingegangenen Stellungnahmen wurden in die Planunterlagen eingearbeitet. Die nun vorliegenden Unterlagen dienen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß Baugesetzbuch (BauGB) und werden von der Gemeindevertretung **einstimmig** beschlossen.

- Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die 19. Änderung des Flächennutzungsplans (F-Plan) für den Aufstellungsbeschluss der im allgemeinen als „Dreiecksfläche“ bekannten Fläche zwischen Bahnhofstraße, Pappelweg und Heideweg.
Der Aufstellungsbeschluss wird ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Ausarbeitung eines Planentwurfs (Bebauungsplan Nr. 21 „Dreiecksfläche“), mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und Träger sonstiger Öffentlicher Belange soll ein geeignetes Planungsbüro beauftragt werden.
- Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, für die drei Sandfänge (Schulendammer Weg, Bachweg, Hunnenkamp) Finanzmittel in Höhe von 16.000 € im Haushaltsjahr 2026 für die Beprobung und Absaugung bereitzustellen.
- Die Gemeindevertretung beschließt bei einer Enthaltung den Jahresabschluss der Gemeinde Alt Duvenstedt für 2024 mit redaktionellen Änderungen. Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 495.263,41 € werden von der Gemeindevertretung **einstimmig** genehmigt. Die Deckung des Jahresfehlbetrages für 2024 in Höhe von 236.435,64 € erfolgt aus der Ausgleichsrücklage. Dies beschließt die Gemeindevertretung ebenfalls **einstimmig**.

Mitteilungen des Bürgermeisters

- Die diesjährige „Aktion Ferienspaß“ führte in den Serengeti-Park nach Hodenhagen. Die Auslastung der Busse war gut, leider fielen einige Teilnehmer/-innen krankheitsbedingt aus. Das Wetter war allerdings perfekt für diesen Ausflug.
- In drei Jahren wird die Gemeinde 700 Jahre alt, daher bittet die Gemeindevertretung den Vorsitzenden des Sozial- und Kulturausschusses mit er Befassung im Ausschuss.
- Auf den Gehwegen verschiedener Straßen gibt es inzwischen deutlich Absackungen. Dies sind die Folgen sachunkundiger Pflasterarbeiten im Zuge der Verlegung der Glasfaserkabel. Regressansprüche werden nicht mehr gestellt werden können, da die damals ausführenden Unternehmen nicht mehr existieren. Der Wegeausschuss wird sich mit der Problematik befassen.
- Vielen Dank an die Landjugend Alt Duvenstedt. Zwei Schutzhütten wurden bereits verschönert, die beiden Verbleibenden werden in Kürze ebenfalls bearbeitet werden.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr



Peter Orda
Bürgermeister

Es ist wieder soweit!
Die Blätter verfärben sich und
die Lebkuchen zieren die
Verkaufsregale!



In diesem Jahr soll der

Wandelnde Adventskalender

wieder die Vorweihnachtszeit 2025 in Alt Duvenstedt besinnlich
und stimmungsvoll begleiten. Dazu bedarf es allerdings
Eurer/Ihrer Unterstützung!

An einem Abend im Dezember
versammelt sich eine Gruppe
interessierter und
sangesfreudiger Dorfbewohner
bei Dir/Ihnen vor einem
geschmückten und/oder
beleuchteten Fenster. Wer mag,
kann die Gäste mit einem warmen
Getränk oder einem Keks erfreuen.



Für Anmeldungen bis zum 23.11.2025 und weitere
Informationen stehen in diesem Jahr Judith Maier (0160-
1894958) und Sonja Jordan (3149750) zur Verfügung.
Es sind noch Termine frei!

Wir freuen uns über Euren/Ihren Anruf sowie auf eine friedvolle
Adventszeit.

Judith Maier

Sonja Jordan

B e k a n n t m a c h u n g

Die Opfer zweier Weltkriege sind Mahnung für uns, dass sich solche Ereignisse nicht wiederholen. Am Volkstrauertag gedenken wir der Toten von Krieg und Gewaltherrschaft in Deutschland und weltweit.

Deshalb werden wir am

Volkstrauertag 2025, Sonntag, 16. November 2025

Wie folgt gedenken:

11.30 Uhr in der Matthäuskirche

- Gottesdienst in der Matthäuskirche
- Anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal
- Gedenkworte von Bürgermeister Orda
- Friedensgebet von Frau Pastorin Ente
- Verabschiedung durch Pastorin Ente und Bürgermeister Orda am Ehrenmal



Peter Orda
Bürgermeister